

[Das Ministerkabinett hat die Haushaltserklärung für drei Jahre genehmigt](#)

28.06.2025

Die Regierung hat die Haushaltserklärung für 2026-2028 genehmigt. Das Dokument definiert Haushaltsprioritäten, zwei Sicherheitsszenarien und Verpflichtungen gegenüber Partnern.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Regierung hat die Haushaltserklärung für 2026-2028 genehmigt. Das Dokument definiert Haushaltsprioritäten, zwei Sicherheitsszenarien und Verpflichtungen gegenüber Partnern.

Dies teilte der Pressedienst des Finanzministeriums mit.

Heute, am 27. Juni, hat das Ministerkabinett der Ukraine die Haushaltserklärung für die Jahre 2026-2028 verabschiedet. Das Dokument definiert die wichtigsten Parameter der mittelfristigen Haushaltspolitik, einschließlich der Gesamteinnahmen und der Finanzierung, der Ausgabenobergrenzen, des Mindestlohns und des Existenzminimums.

Die Erklärung wurde gemeinsam mit den wichtigsten Ausgabestellen nach Konsultationen mit dem IWF erstellt. Sie berücksichtigt die strategischen Leitlinien für die Entwicklung des Staates und die Bestrebungen zur europäischen Integration.

Das Dokument sieht zwei Szenarien ab dem Jahr 2026 vor: Verbesserung der Sicherheitslage oder Fortsetzung der umfassenden Aggression der Russischen Föderation. Im zweiten Szenario werden die Ausgaben für Sicherheit und Verteidigung nicht geringer sein als 2025.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verteidigungsausgaben in jedem Szenario eine Haushaltspriorität bleiben werden. Der nächste Schritt ist die Vorlage der Erklärung bei der Werchowna Rada.

Zur Erinnerung:

Die Haushaltserklärung für 2025-2027, die von der Regierung am Freitag, den 28. Juni, angenommen wurde, sieht die Entwicklung eines zusätzlichen Pakets von Steuermaßnahmen und die Wiederherstellung des Straßenfonds vor.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 227

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.